

Ornithologische Beobachtungen 1978, vorwiegend im Gebiet der Forschungsstätte „P. Blasius Hanf“ am Furtnerteich

(Aves)

Von Erich HABLE

Mit 2 Abbildungen

Eingelangt am 23. Jänner 1979

Inhalt: Von 114 Vogelarten werden vorwiegend aus den Bezirken Murau, Judenburg und Knittelfeld bemerkenswerte Beobachtungsdaten und Verbreitungsangaben mitgeteilt. Kalenderlerche, *Melanocorypha calandra* (L.) und Zwergschwan, *Cygnus bewickii* YARELL wurden neu für die Steiermark nachgewiesen. Für den Drosselrohrsänger, *Acrocephalus arundinaceus* (L.) gelang der erste Brutnachweis im Beobachtungsgebiet.

Abstract: Remarkable observation and spreading data of 114 species of birds are reported mainly from the districts of Murau, Judenburg and Knittelfeld. The Calandra Lark, *Melanocorypha calandra* (L.) and the Bewick's Swan, *Cygnus bewickii* YARELL were proved for the first time in Styria. The first breeding proof of the Great Reed Warbler, *Acrocephalus arundinaceus* (L.) was made in the observation region.

Im Berichtsjahr konnte im Bereich der Forschungsstätte eine zweite Seichtwasserfläche im Ausmaß von 1200 m² geschaffen werden. Die finanziellen Mittel hierfür stellte in dankenswerterweise der Lions-Club Murau zur Verfügung, der damit beispielgebend dem Aufruf von Lions International zur Schaffung von Feuchtgebieten folgte. Da die zweite Neuanlage in Sichtverbindung mit der großen Wasserfläche des Furtnerteiches steht, wird sie einen besonderen Anziehungspunkt für Limikolen, Rallen und Reiher darstellen.

Die Zahl der Mitarbeiter und jener Personen, die interessante und gesicherte Beobachtungsdaten lieferten, hat sich im Berichtsjahr auf 45 erhöht. Dadurch ist die Erfassung des ornithologischen Geschehens im Beobachtungsgebiet weitgehend gewährleistet und der Leiter der Forschungsstätte dankt allen Beteiligten für ihre Beiträge zur Erforschung der heimischen Vogelwelt. Besonders danke ich Herrn Oberschulrat Wilhelm WEBER, Eisenerz, für die Überlassung wertvoller Daten, die er im Gebiet von Eisenerz sammeln und durch Filmaufnahmen belegen konnte.

Die Namen jener Mitarbeiter, von denen mehr als 5 Beobachtungsdaten aufgenommen wurden, sind, ebenso wie öfters wiederholte Begriffe, wie folgt gekürzt:

MD = Dipl.-Ing. Max DUMPELNIK, Judenburg

HF = Herbert FRITZ, Judenburg

AH = Alberta HABLE, Neumarkt

- KH = Karl HILLBRAND, Bad Aussee
BJ = Brigitte JAHN, Reinbeck, BRD
EJ = Erich JAHN, Reinbeck, BRD
FK = Franz KOLB, Mariahof
BL = Dr. Bernd LEISLER, Möggingen, BRD
HM = Herbert MARKO, Fohnsdorf
DO = Dieter OELKERS, Barienrode, BRD
FP = Florian PABST, Kathal
IP = Ilse PRÄSENT, St. Lambrecht
SP = Siegfried PRÄSENT, Mühlen
NP = Nicolaus VAN DE PUT, Borgerhout, Belgien
KS = Karl SCHMUCK, Hetzendorf bei Fohnsdorf
JS = Josef SPREITZER, Freiberg bei Ranten
AS = Ambros SUMPÉR, Knittelfeld
KT = Karl TRELLINGER, Landshut, BRD
VW = Dr. Victor WENDLAND, Berlin
WW = Wilhelm WEBER, Eisenerz
Verf. = Verfasser
Ex. = Exemplar(e)
BV. = Brutvogel
DZ. = Durchzug, Durchzügler
juv. = juvenilis, Jugendkleid
immat. = immaturus, unausgefärbt
ad. = adultus, geschlechtsreif, Alterskleid
FT. = Furtner-teich
HH. = Herterhöhe, höchster Punkt des Neumarktersattels
Seichtw. = neuangelegte Seichtwasserflächen im Bereich der Forschungs-
stätte am Furtner-teich
Pichl = Murauen zwischen St. Georgen an der Mur und St. Peter ob
Judenburg
Rattenberg = flachufriger, eutropher Fischteich im Aichfeld, Gemeinde
Fohnsdorf
Wallersbach = stark verschilfter Fischteich, Gemeinde Unzmarkt/
Frauenburg.

Für die Nomenklatur und die Reihung der Arten wurden PETERSON et. al. 1976 herangezogen; die Autorennamen wurden MAKATSCH 1966 entnommen. Beobachtungsangaben ohne nähere Ortsbezeichnung beziehen sich auf den Furtner-teich und stammen vom Verfasser.

Prachttäucher, *Gavia arctica* (L.): Kaindorf o. M.: Am 28. Oktober wurde 1 ad. Ex. im Schlichtkleid tot geborgen. Der Vogel wies eine Schußverletzung auf und wog 2750 Gramm (Maximalgewicht nach BAUER & GLUTZ von BLOTZHEIM 1966: 3000 Gramm). Der Schütze ist nicht bekannt. Das Belegexemplar befindet sich bei F. KROBATH, St. Lorenzen ob Murau. — Zeltweg: auf der Start- und Landebahn des Fliegerhorstes ging ab 3. November ein immat. Ex. nieder, wurde bis zum 7. November gepflegt, überlebte jedoch die bei der harten Landung zugezogenen inneren Verletzungen nicht. Der Prachttäucher wurde dem Landesmuseum Joanneum als Beleg überlassen. — Vom 2.-11. November hielt sich ein nicht scheues ad. Ex. auf dem Rattenberger Fischteich auf. Erst das Zufrieren

des Teiches veranlaßte den Taucher nach mehrmaligen vergeblichen Startversuchen zum Abflug (AS, AH, IP, MD und Verf.). — Nachtrag für 1977: WW zeigt in seinem Film „Gefiederte Gäste am Leopoldsteinersee“ die Art als DZ. im Spätherbst.

- Haubentaucher**, *Podiceps cristatus* (L.): Am 13. Februar ging im Gemeindegebiet Frojach/Katsch 1 ad. Ex. auf einem Schneefeld nieder und konnte nicht mehr starten. Von F. FEICHTNER, Katsch, wurde der Vogel geborgen und vom Verfasser am Gralla Murstausee freigelassen. — 14. Juni 1 Ex. im Brutkleid auf dem FT.
- Rothalstaucher**, *Podiceps griseigena* (BODDAERT): 10. - 13. August 1977 1 Ex. im Umfärben (FK).
- Schwarzhalstaucher**, *Podiceps nigricollis* C. L. BREHM: 31. März 1 Ex. im Brutkleid, 28. Mai - 2. Juni 1 Ex. im Brutkleid (FK), 17. August 1 Ex. in Mauser (gelbe Ohrbüschel, schlichter Hals) (NP). — Klärteiche des Bergwerkes Fohnsdorf: 11. Mai 3 Ex. im Brutkleid (AS).
- Zwergtaucher**, *Tachybaptus ruficollis* (PALLAS): 28 Einzeldaten; am 26. März Ankunft in Wallersbach, letzte Beobachtung 4. Dezember (Kleiner Furtnersteich). Erfolgreiche Bruten auf den Schloßteichen und am Muhrteich (Gemeinde Mariahof). In Wallersbach besteht mit mindestens 8 Brutpaaren die stärkste Brutkolonie des Gebietes. Sie brachte im Berichtsjahr 35 Jungvögel hoch.
- Kormoran**, *Phalacrocorax carbo* (L.): Nachtrag für 1977: WW zeigt in seinem Film die Art als seltenen Besucher des Leopoldsteinersees.
- Fischreiher**, *Ardea cinerea* L.: Im Berichtsjahr sind 51 Beobachtungsdaten verzeichnet, mit dem Maximum von 17 ziehenden Ex. über dem Aichfeld (FP) und 8 rastenden Ex. am FT. (FK). Ankunft der Art im Gebiet: Pichl: 3. April, späteste Beobachtung: Triebendorf: 16. Oktober.
- Purpurreiher**, *Ardea purpurea* L.: 23. Mai 1 ad. Ex. am N-Ende des FT. (AS); 4. - 28. August 1 ad. Ex. Rattenberg (HF, HM).
- Silberreiher**, *Casmerodius albus* (L.): Am 15. Mai 1 Ex. von S kommend und auf einer Feuchtwiese nördlich des FT. zur Nahrungssuche für etliche Zeit einfallend (FK und Siegrid KOLB, Mariahof). Silberreiherbeobachtungen sind für die gesamte Steiermark bemerkenswert, für das obere Murtal jedoch Ausnahmerecheinungen. Aus dem vorigen Jahrhundert kennen wir nur eine Beobachtung aus dem Gebiet vom 27. September 1875 die „Wastl“, ein verlässlicher Jäger P. Blasius HANFS, am Furtnersteich machte. HANF hat sie wohl in seinem unveröffentlichten Tagebuch vermerkt, jedoch nicht publiziert. SCHAFFER 1904 verzeichnet sie jedoch in der Artenliste. Die Feststellung von FK ist somit der erste Nachweis des Silberreiher in diesem Jahrhundert für das Beobachtungsgebiet.
- Nachtreiher**, *Nycticorax nycticorax* (L.): Pichl: 25. Mai 1 Ex. (MD). — Rattenberg: 5. - 6. Juni 2 ad. Ex., Belegfoto angefertigt (AS, KS, HF, AH, IP, und MD).
- Rohrdommel**, *Botaurus stellaris* (L.): Rattenberg: 29. September 1 Ex. im Schilf (HF).

- Weißstorch**, *Ciconia ciconia* (L.): Mariahof: 20. - 23. April 1 - 4 Ex. auf Feuchtwiesen, 22. - 23. Mai 4 Ex. (AS, AH, IP). — Teufenbach: 12. Mai 1 Ex. über dem Murtal kreisend (DO). — Rattenberg: 21. April 4 Weißstörche in Zuggemeinschaft mit 1 Schwarzstorch (MD, AH, IP, HM, KS, HF), 2. Mai 1 Ex. (M. WILLEGGER, Judenburg).
- Schwarzstorch**, *Ciconia nigra* (L.): Rattenberg: 21. April 1 Ex. in Gesellschaft von 4 Weißstörchen. Durch die Vertrautheit der Weißstörche hielt auch der Schwarzstorch eine geringe Fluchtdistanz ein (MD, AS, HF, IP, AH und Verf.). — Freiberg, Gemeinde Ranten: Am 19. August wurde unbeabsichtigt 1 Ex. am Waldrand aufgescheucht. Der Schwarzstorch segelte über das Tal und ging am schattseitigen Talboden in Seebach nieder (JS). — Katsch an der Mur: OF. J. MAIERHOFER, Katsch, beobachtete am 2. Oktober vom Hochsitz mit einem Fernglas 10 x 35 zwei ziehende Schwarzstörche. Er schließt eine Verwechslung mit Weißstörchen aus, da er Schwarzstörche vom Waldviertel kennt.
- Zwergschwan**, *Cygnus bewickii* YARRELL: Eisenerz: Am 20. Jänner 1977 fielen auf dem eisfreien Leopoldsteinersee 7 Ex. ein und blieben bis Anfang März. WW konnte die Schwäne im Film und in Farbdias festhalten. Mitbeobachter: H. FREITHOFER und F. STÖGER, beide Trofaiach. Die Raritätenkommission der Gesellschaft für Vogelkunde anerkannte die Beobachtung in ihrer Sitzung vom 26. November 1978. Damit erbrachte W. WEBER, Eisenerz, den Erstnachweis für diese Art in der Steiermark. Nach BAUER & GLUTZ von BLOTZHEIM (2, 1968) war der Zwergschwan bisher nur von Vorarlberg bekannt.
- Saatgans**, *Anser fabalis* (LATHAM): Hetzendorf, Bezirk Judenburg: 22. - 27. Februar 1 Ex. auf einem schneefreien Hang (A. MAIER, Hetzendorf, AH, IP, MD). Die Gans war wenig scheu und konnte mit dem Monokular 35 x 70 als Tundra-Saatgans, *Anser fabalis rossicus* angesprochen werden. — Mariahof: Am 18. Dezember, 13.45 Uhr zogen 2 Keile zu je 65 - 70 Ex. über den FT. Sie formierten sich noch in guter Sichtweite unter lauten Rufen zu einem großen Keil. Am gleichen Tag wurden um 10 Uhr ebenfalls zwei Keile ziehender Gänse über Altaussee beobachtet (F. DANGL, Altaussee, mitgeteilt: KH).
Ebenso meldet AS zum gleichen Datum 450 - 500 ziehende Gänse über dem Aichfeld. Der für unsere Gegend so auffällige Gänsezug hängt sicher mit dem Katastrophenwinter im Überwinterungsgebiet von Norddeutschland zusammen.
- Pfeifente**, *Anas penelope* L.: 11. Mai 1 ♂ (BJ, EJ); 26. Oktober 2 ♂♂ (FK).
- Schnatterente**, *Anas strepera* L.: 19. und 20. September 1 ♀ in Gesellschaft von Stockenten, doch von diesen durch geringere Größe, grünlichen Schnabel und seitlich weiße Flecken unterschieden (IP).
- Krickente**, *Anas crecca* L.: 15 Frühjahrs- und Herbstdaten, Ankunft: 24. März, Letztbeobachtung: 27. Oktober 9 Ex. im Schlichtkleid (FK, IP).
- Spießente**, *Anas acuta* L.: Flatschach (Aichfeld): 6. März 2 ♂♂, 1 ♀ auf Schmelzwasserlacken (AH, KS, MD).

- K n ä k e n t e**, *Anas querquedula* L.: 17 Beobachtungsdaten vom Frühjahrs- und Herbstzug (FK, DM, IP, AS, EJ, BJ).
- L ö f f e l e n t e**, *Anas clypeata* (L.): Rattenberg: 4. - 6. April 1 ♂♀ (MD, AS, IP, AH, HF, KS). — Klärteiche in Fohnsdorf: 6. April 1 ♂♀ (MD). — FT.: 11. Mai 1 ♂ gemeinsam mit Pfeifenten (BJ, EJ, DO), 30. August 1 ♂, 7. September 1 ♀ (FK).
- T a f e l e n t e**, *Aythya ferina* (L.): 17 Beobachtungsdaten, Ankunft: 30. März, letzte Beobachtung: 12. November (FT. zum Großteil zugefroren!).
- R e i h e r e n t e**, *Aythya fuligula* (L.): Murstausee bei Judenburg: 20. - 22. März etliche Ex. (M. WILLEGGER, Judenburg), 21. - 22. April 2 ♂♂, 1 ♀ (MD). — Klärteich in Fohnsdorf: 4. April 3 ♂♂, 2 ♀♀ (IP).
- M i t t e l s ä g e r**, *Mergus serrator* L.: Nachtrag für 1977: WW zeigt in seinem Film vom Leopoldsteinersee die Art als regelmäßigen Besucher dieses Sees.
- G ä n s e g e i e r**, *Gyps fulvus* (HABLITZL): Nachtrag für 1977: Im ersten Septemberdrittel wurde in der Paal, Gemeinde Stadl/Mur von H. HAAS und Hermine HAAS, beide Paal, auf einer Lärche 1 Ex. gesichtet. Deutlich war der weiße Hals und die Halskrause auszunehmen. Bemerkenswert erscheint, daß aus der Umgebung von Stadl/Mur zwei weitere Beobachtungen von Gänsegeiern stammen. Am 11. Juli 1877 wurde in St. Georgen ob Murau 1 Ex. nach einem Unwetter in einem Krautgarten erschlagen (SCHAFER 1904) und im August 1969 fand sich in der Hauseralm im Gemeindegebiet von St. Lorenzen ob Murau 1 Ex. auf einem abgestürzten Rind ein (HABLE 1973).
- S t e i n a d l e r**, *Aquila chrysaetos* (L.): 19 Beobachtungsdaten, die sich über das ganze Jahr auf alle drei Bezirke erstrecken. 1. März schon Balzflüge im Gebiet der Grebenzen bei St. Lambrecht. Zwei beflogene Baumhorste im Bezirk Murau, jeweils 1 Ei unbefruchtet; 1 Jungadler mit Ring Nr. AA 833 markiert. Am 16. August zeigte 1 ad. Ex. in den Wölzer Tauern schon deutliche Mauserlücken in den Schwingen (NP, IP, H. PACHER, Graz).
- M ä u s e b u s s a r d**, *Buteo buteo* (L.): Bedingt durch das starke Auftreten der Mäuse im heurigen Herbst, kam es im Gebiet zu größeren Ansammlungen von Mäusebussarden. Weißkirchen: 1 Ex. am 3. Jänner in einer Krähenfalle gefangen, mit C 4420 beringt und freigelassen. — HH.: Am 27. März versuchte ein Mäusebussard vergeblich, ein Hermelin, *Mustela erminea* L. auf offenem Feld zu greifen. Erfolgreiche Überwinterung im Gebiet.
- R a u h f u ß b u s s a r d**, *Buteo lagopus* (PONTOPPIDAN): Mariahof: Am 1. März 3 ziehende Ex. (IP u. Verf.). — Bischoffeld, Bez. Knittelfeld: 2. November 1 Ex. (W. STOCKMAYER, Bischoffeld).
- S p e r b e r**, *Accipiter nisus* (L.): Am 18. November schlägt 1 Ex. in der Paal, Gem. Stadl/Mur einen Eichelhäher; im Verlauf des Kampfes fallen beide in den Paalbach, der Sperber kann sich aus dem Wasser erheben, die Beute treibt anscheinend tot ab, wird aber später längs des Ufers vom Sperber

erfolglos gesucht (G. Soukup, Stadl/Mur). — Am 12. November prallte 1 Ex. in Judenburg gegen eine Glaswand und war dadurch benommen. Es wurde mit E 88469 beringt und gesund freigelassen.

Habicht, *Accipiter gentilis* (L.): Durch den tatkräftigen Einsatz des Falkners F. PABST, Kathal, konnten 7 widerrechtlich gefangene Habichte wieder in Freiheit gesetzt werden. Weißkirchen: 7. Jänner 1 immat. ♂ mit C 44205 beringt und sofort freigelassen. — 26. Februar 1 immat. ♀ mit C 4428 beringt und in St. Michael in Freiheit gesetzt. — St. Georgen ob Judenburg: Am 6. März 1 unberechtigt im Habichtskorb gefangenes Ex. abgenommen, mit C 44216 beringt und am FT. freigelassen, ebenso ein am 1. September vom Tierschutzverein Judenburg sichergestellter Wildfang am FT. fliegen gelassen (L. LIECHTENSTEIN, Judenburg). Am 13. September ein weiteres Ex. in Admontbichl gefangen, mit C 44206 beringt und befreit. Am 6. November 1 ♂ als frischen Fängling mit C 44205 beringt und sofort freigelassen. — Pöls: Vom Bergwachtmann F. Köck, Pöls, 1 Ex. mit C 44207 beringt und an Ort und Stelle befreit. Am 6. November von J. LEISS, Gössgraben einen Frischfang erhalten mit plombiertem Ring „Steiermark 5781“ versehen und in Mariahof freigelassen.

Wespenbussard, *Pernis apivorus* (L.): Mühlen: 1 Ex. am 20. Mai nahe der Kulmerhütte (Seetaler Alpen) (DO). — 6. August 1 Ex. Puxberg; 18. August noch 2 Ex. über dem Puxberg im Balzflug (Flügelklappen) (NP). — Mühlen: 19. August 1 Ex. (DO).

Rotmilan, *Milvus milvus* (L.): Strettweg: Über den Feldern nach Beute suchend, 30. August (HM). — Mariahof: 17. April 1 Ex. (SP).

Rohrweihe, *Circus aeruginosus* (L.): 22. April 1 ♀ im Schilf des FT. (AH und Verf.). — Zeltweg: 7. Mai 1 ♀ im Flughafengelände des Fliegerhorstes (KS). — Wallersbach: 7. Mai 1 ♀ (IP), 11. Mai 1 ♂ (BJ, EJ). Rattenberg: 11. Mai 1 ♂♀ (HM).

Kornweihe, *Circus cyaneus* (L.): Zeltweg: 29. April 1 ♀ im Flughafengelände über Wiesen nach Beute fliegend (KS); 22. Mai 1 ♂♀ Fliegerhorstgelände (R. WREZOUNIK, Zeltweg und Verf.). — St. Veit i. d. G.: 19. Mai 1 ♀ über den Feldern (DO). — Seetaler Alpen (Zirbenwaldhütte): 26. September 2 ♀♀ in 1600 m im Aufwind segelnd (MD). — Rattenberg: 31. Oktober 1 Ex. (HM).

Fischadler, *Pandion haliaetus* (L.): Am 7. April 1 Ex. über der Wasseroberfläche des FT., stark von Krähen verfolgt (VW), 10. April 1 Ex. mit Erfolg im neuangelegten Seichtw. fischend (AH und Verf.). — Rattenberg: 15. April 1 Ex. (HF, HM).

Baumfalke, *Falco subbuteo* L.: Hetzendorf: 15. April 1 Ex. (KS), 7. Mai 3 jagende Ex. (KS). — Weißkirchen: 21. Mai 1 Ex. (MD). — Scheifling 3. Juni 1 Ex. — Ranten: 16. Juli 2 Ex. beim Libellenfang (JS). — Judenburg: 22. August 1 Ex. im Stadtgebiet (MD), 10. Oktober 1 Ex. am Murrain.

Wanderfalke, *Falco peregrinus* TUNSTALL: Grebenzen bei St. Lambrecht: 1 immat. Ex. 17. August (H. KRASSNITZER u. J. KOPAUNIG, beide St. Lambrecht). Der im Vorjahr entdeckte Brutplatz war auch im Berichtsjahr be-

- Kormoran, *Phalacrocorax carbo* (L.)
 Kornweihe, *Circus cyaneus* (L.)
- * Krähenscharbe, *Phalacrocorax aristotelis* (L.)
 Kranich, *Grus grus* (L.)
 Lachmöwe, *Larus ridibundus* L.
 Lachseeschwalbe, *Gelochelidon nilotica* (GMELIN)
- * Lasurmeise, *Parus cyanus* PALLAS
 Löffelente, *Anas clypeata* (L.)
 Löffler, *Platalea leucorodia* L.
- * Mantelmöwe, *Larus marinus* L.
 Mariskensänger, *Luscinia melanopogon* (TEMMINCK)
- * Maskenstelze, *Motacilla flava feldegg* MICHAHELLES
 Merlin, *Falco columbarius* L.
 Mittelsäger, *Mergus serrator* L.
 Mönchgeier, *Aegyptius monachus* (L.)
 Moorente, *Aythya nyroca* (GÜLDENSTÄDT)
 Nachtreiher, *Nycticorax nycticorax* (L.)
 Nachtigall, *Luscinia megarhynchos* BREHM
- * Nordische Schafstelze, *Motacilla flava thunbergi* BILLBERG
 Odinshühnchen, *Phalaropus lobatus* (L.)
- * Ohrenlerche, *Eremophila alpestris* (L.)
 Ohrentaucher, *Podiceps auritus* (L.)
 Pfeifente, *Anas penelope* (L.)
- * Pfuhlschnepfe, *Limosa lapponica* (L.)
 Prachttäucher, *Gavia arctica* (L.)
 Purpurreiher, *Ardea purpurea* L.
 Rallenreiher, *Ardeola ralloides* (SCOPOLI)
 Raubwürger, *Lanius excubitor* (L.)
- * Raubseeschwalbe, *Hydroprogne caspia* (PALLAS)
 Rauhfußbussard, *Buteo lagopus* (PONTOPPIDAN)
 Regenbrachvogel, *Numenius phaeopus* (L.)
 Ringelgans, *Branta bernicla* (L.)
 Rohrdommel, *Botaurus stellaris* (L.)
 Rohrweihe, *Circus aeruginosus* (L.)
- Rosenstar, *Sturnus roseus* (L.)
- * Rostgans, *Casarca ferruginea* (PALLAS)
 Rotdrossel, *Turdus iliacus* L.
 Roter Milan, *Milvus milvus* (L.)
 Rotfußfalke, *Falco vespertinus* (L.)
 Rothalsgans, *Branta ruficollis* (PALLAS)
 Rothalstaucher, *Podiceps griseigena* (BODDAERT)
 Rotkehlpieper, *Anthus cervinus* (PALLAS)
 Rotkopfwürger, *Lanius senator* L.
 Rotschenkel, *Tringa totanus* (L.)
 Rotsterniges Blaukehlchen, *Cyanosylvia svecica svecica* (L.)
 Saatgans, *Anser fabalis* (LATHAM)
 Saatkrähe, *Corvus frugilegus* L.
 Säbelschnäbler, *Recurvirostra avosetta* L.
 Samtente, *Melanitta fusca* (L.)
- * Sanderling, *Calidris alba* (PALLAS)
 Sandregenpfeifer, *Charadrius hiaticula* L.
 Seeadler, *Haliaeetus albicilla* (L.)
 Seggenrohrsänger, *Acrocephalus paludicola* (VIEILLON)
 Seidenreiher, *Egretta garzetta* (L.)
 Seidenschwanz, *Bombycilla garrulus* (L.)
- * Sibirische Drossel, *Turdus sibiricus* PALLAS
- * Sichler, *Plegadis falcinellus* (L.)
 Sichelstrandläufer, *Calidris ferruginea* (PONTOPPIDAN)
 Silbermöwe, *Larus argentatus* (PONTOPPIDAN)
 Silberreiher, *Casmerodius albus* (L.)
 Sumpfläufer, *Limicola falcinellus* (PONTOPPIDAN)
 Singschwan, *Cygnus cygnus* (L.)
 Schelladler, *Aquila clanga* PALLAS
 Schellente, *Bucephala clangula* (L.)
 Schlangenadler, *Circaetus gallicus* (GMELIN)
 Schmarotzerraubmöwe, *Stercorarius parasiticus* (L.)
 Schneeammer, *Plectrophenax nivalis* (L.)

- Schnatterente, *Anas strepera* (L.) * Trauersteinschmätzer, *Oenanthe leucura* (GMELIN)
- * Schnee-Eule, *Nyctea scandiaca* (L.) Uferschnepfe, *Limosa limosa* (L.)
- Schreiadler, *Aquila pomarina* Waldwasserläufer, *Tringa ochropus* (L.)
- C. L. BREHM
- * Schwarzkopfmöwe, *Larus melanocephalus* TEMMINCK * Weißbartseeschwalbe, *Chlidonias hybrida* (PALLAS)
- Schwarzmilan, *Milvus migrans* (BODDAERT) Weißflügelseeschwalbe, *Chlidonias leucopterus* (TEMMINCK)
- Spatelraubmöwe, *Stercorarius pomarinus* (TEMMINCK) Weißsterniges Blaukehlchen, *Cyanosylvia svecica cyanecula* (MEISNER)
- Sperbereule, *Surnia ulula* (L.) Wiesenpieper, *Anthus pratensis* (L.)
- Sperbergrasmücke, *Sylvia nisoria* (BECHSTEIN) Wiesenweihe, *Circus pygargus* (L.)
- Spießente, *Anas acuta* L. Zippammer, *Emberiza cia* L.
- Spornammer, *Calcarius lapponicus* (L.) Zitronenzeisig, *Carduelis citrinella* (PALLAS)
- Sprosser, *Luscinia luscinia* (L.) Zwergadler, *Hieraaetus pennatus* (GMELIN)
- Spornpieper, *Anthus novaeseelandiae* (GMELIN) Zwergammer, *Emberiza pusilla* PALLAS
- Steinwälzer, *Arenaria interpres* (L.) Zwergmöwe, *Larus minutus* PALLAS
- Stelzenläufer, *Himantopus himantopus* (L.) Zwergseeschwalbe, *Sterna albifrons* PALLAS
- Steppenweihe *Circus macrourus* (GMELIN)
- Sterntaucher, *Gavia stellata* (PONTOPPIDAN) Zwergsänger, *Mergus albellus* L.
- Sturmmöwe, *Larus canus* L. Zwergscharbe, *Phalacrocorax pygmeus* (PALLAS)
- Teichwasserläufer, *Tringa stagnatilis* (BECHSTEIN) Zwergschnepfe, *Lymnocyptes minimus* (BRÜNNICH)
- Temminckstrandläufer, *Calidris temmincki* (LEISLER) Zwergschwan, *Cygnus bewickii* YARELL
- Thorshühnchen, *Phalaropus fulicarius* (L.) Zwergstrandläufer, *Calidris minuta* LEISLER
- Trauerente, *Melanitta nigra* (L.) Zwergsumpfhuhn, *Porzana pusilla* (PALLAS)
- Trauerseeschwalbe, *Chlidonias niger* L. Zwergtrappe, *Tetrax tetrax* L.

6. Seit 1900 neu nachgewiesene Durchzügler in der Steiermark

(alphabetische Reihung)

- Bartmeise, *Panurus biarmicus* (L.): Am 8. 11. 1906 beobachtete R. STADL-
OBER, Mariahof, am Furntnersteich 2 Ex. (PRÄSENT 1974).
- Berghänfling, *Carduelis flavirostris* (L.): A. WALCHER, Öblarn, stellte
die Art am 19. 1. 1929 in Öblarn fest (PRÄSENT 1974).
- Bläßgans, *Anser albifrons* (SCOPOLI): 5 — 600 Ex. fielen am 15. 3. 1955 auf
schneefrei werdenen Getreidefeldern in Waltersdorf, Bezirk Judenburg ein.

Ein Belegstück davon befindet sich in der Sammlung BLEIKOLM, Waltersdorf (HABLE 1971).

- Dreizehenmöwe**, *Rissa tridactyla* (L.): Am 31. 8. 1966 1 Ex. über dem Furtnersteich. Wahrscheinlich wurden etliche Ex. von der damaligen Sturm- katastrophe ins Binnenland verfrachtet, da auch WEISSERT 1969 am 28. 9. 1966 1 Ex. in Neudau registrierte (HABLE 1968).
- Dünnschnabelbrachvogel**, *Numenius tenuirostris* VIEILLOT: In den Ennsauen zwischen Trautenfels und Niederstuttern am 22. 8. 1975 1 flie- gendes Ex. beobachtet (CZIKELI 1976).
- Eismöwe**, *Larus hyperboreus* GUNNERUS: Am 3. 3. 1902 erlegte J. STROI- NIGG, Judenburg, 1 Ex. an der Mur bei Judenburg. Anmerkung von TSCHUSI 1903 hierzu: Das erste sichere Stück aus der Steiermark (PRÄSENT 1974).
- Falkenraubmöwe**, *Stercorarius longicaudus* VIEILLOT: Am 10. 9. 1954 beobachteten A. WALCHER, Öblarn und R. WEBER, Graz, südwestlich von Öblarn 1 Ex. dieser für unsere Breiten so seltenen Art. Beide Beobachter konnten die entscheidenden Merkmale in einer Entfernung von 100 — 20 m feststellen. A. WALCHER war als sehr kritischer und fachkundiger Ornitho- loge bekannt. (HÖPFLINGER 1958).
- Fichtenammer**, *Emberiza leucocephalos* GMELIN: Am 21. 10. 1971 wurde 1 ♂ und am 22. 10. 1971 1 ♀ in Ilz festgestellt (HAAR 1974). Schon NIET- HAMMER & THIEDE 1962 hielten den Durchzug dieser Art entlang des Süd- osthangs der steirischen Alpen für sehr wahrscheinlich.
- Gerfalke**, *Falco rusticolus* L.: A. FOSSEL, Aigen im Ennstal, beobachtete am 30. 4. 1934 zwei fast weiße Ex. über dem Zirbitzkogel, Seetaler Alpen. Die gleiche Art wurde am 4. 1. 1960, ebenfalls in der fast weißen Variante, vor dem Herannahen einer nördlichen Kältewelle in Frojach gesichtet (HABLE 1960).
- Graubruststrandläufer**, *Calidris melanotos* (VIEILLOT): Am Gralla Murstausee wurde 1978 diese Art erstmalig festgestellt (STANI 1979).
- Kalanderlerche**, *Melanocorypha calandra* (L.): Am 20. April 1975 be- obachtete F. KOLB, Mariahof, auf einem frisch gepflügten Feld der Herter Höhe (Neumärkter Sattel) eine Lerche mit auffallend großen schwarzen Kropfseitenflecken und kräftigem Schnabel. Die Lerche erschien größer als die ebenfalls anwesenden Feldlerchen. Der Beobachter hatte eine halbe Stunde Gelegenheit, an Hand des mitgeführten „PETERSON“ auch die übrigen kennzeichnenden Merkmale zu bestätigen. Die Raritätenkommissi- on der Österreichischen Gesellschaft für Vogelkunde sprach sich am 25. 11. 1978 für die Anerkennung der Beobachtung aus. Somit wurde durch F. KOLB der Erstnachweis dieser Art für die Steiermark erbracht, der wahrscheinlich auch den Erstnachweis für Österreich darstellt, da die Angaben von KELLER 1890 stark angezweifelt werden (HABLE 1979).
- Kiefernkreuzschnabel**, *Loxia pytyopsittacus* BORKHAUSEN: HÖPF- LINGER 1958 gibt an, daß im steirischen Salzkammergut von Vogelfängern ab und zu diese Art gefangen wird, doch fehlt von dort bisher ein Be- legstück.

- Kolbenente, *Netta rufina* (PALLAS): Erstbeobachtung am 25. 8. und 6. 9. 1970 jeweils 1 ♀ an den Neudauer Fischteichen (SAMWALD & WEISSERT 1976).
- Krähenscharbe, *Phalacrocorax aristotelis* (L.): Erstnachweis am 12. 8. 1978 an den Neudauer Fischteichen (SAMWALD 1979).
- Lasurmeise, *Parus cyanus* PALLAS: In Weißenberg bei Trofaiach wurde am 24. 11. 1962 1 Ex. beobachtet (FREITHOFER 1963). BAUER 1971 weist auf die Schwierigkeit der sicheren Bestimmung hin, da durchaus Verwechslungsmöglichkeit mit hellen, mitunter nahezu weißbäuchigen Blaumeisen besteht. Ein Belegexemplar vom Winter 1976 befindet sich in der Sammlung SCHLIEFSTEINER, Neuberg/Mürz.
- Mantelmöwe, *Larus marinus* L.: Am 23. Dezember 1910 wurde von A. WALCHER 1 Ex. am Sölkbach, Gemeinde Stein an der Enns beobachtet (HÖPFLINGER 1958).
- Maskenstelze, *Motacilla flava feldegg* MICHAELLES: Am 10. Mai 1932 konnte F. SCHLIEFSTEINER die Art für Kapellen a. d. Mürz nachweisen. NIETHAMMER 1940 bezieht sich auf dieses Ex., das sich in der Sammlung des Naturhist. Museums in Wien befindet (PRÄSENT 1977).
- Nordische Schafstelze, *Motacilla flava thunbergi* (BILLBERG): Am 6. 4. 1902 wurde 1 Ex. in Mariahof festgestellt (SCHAFFER 1904). Beleg in der vogelkundlichen Sammlung des Stiftes St. Lambrecht.
- Ohrenlerche, *Eremophila alpestris* (L.): In Gniebing bei Feldbach wurde 1 Ex. am 10. 1. 1967 von F. MAYERL, Gniebing, beobachtet und durch Farbfotos belegt (HAAR 1975, SAMWALD 1975).
- Pfuhlschnepfe, *Limosa lapponica* (L.): Erstnachweis durch einen Totfund am 15. 8. 1977 in St. Lambrecht (I. PRÄSENT, St. Lambrecht); Beleg bei V. SABIN, St. Lambrecht (HABLE 1978).
- Raubseeschwalbe, *Hydroprogne caspia* (PALLAS): Der Erstnachweis gelang am 24. 5. 1969 durch 1 ad. Ex. über dem Furtnerteich (K. TROGISCH, Hamburg; HABLE 1969).
- Rostgans, *Casarca ferruginea* (PALLAS): Am 7. und 13. 6. 1976 zeigte sich je 1 ♂ am Gralla Murstausee (STANI 1977).
- Sanderling, *Crocethia alba* (PALLAS): Am 24. 5. 1975 1 Ex. bei Großwilfersdorf beobachtet (SAMWALD 1978). Ein undatiertes Ex. aus Kapellen a. d. Mürz befindet sich in der Sammlung SCHLIEFSTEINER, Neuberg a. d. Mürz.
- Sibirische Drossel, *Cryptocichla sibirica* = *Turdus sibiricus* PALLAS: Im strengen Winter 1928/29 hat A. PFEIFER, Ilz, durch 2 Tage 1 ♂ in der Nähe seines Hauses beobachtet. Der Gewährsmann war im ersten Weltkrieg vier Jahre in Sibirien gefangen und kannte aus jener Zeit die Drossel gut (HAAR 1971). Bei Berücksichtigung der Schwierigkeiten bei der Bestimmung östlicher Drosselarten und im Hinblick auf die lange Zeitspanne, die zwischen Beobachtung und Meldung liegt, ist die Angabe nur mit Vorbehalt aufzunehmen.

- Sichler, *Plegadis falcinellus* (L.): Im Juni 1901 strichen mehrere Flüge von „Ibissen“ in Preding umher. 1 ♀ und 1 ♂ wurden erlegt und von GRABENWARTER, Fernitz, präpariert (PRÄSENT 1974).
- Schnee-Eule, *Nyctea scandiaca* (L.): Am 9. 1. 1904 wurde 1 Ex. in Brunnsee auf freiem Feld vom Jagdleiter des Herzogs DELLA GRAZIA, K. PIERCK, Brunnsee, beobachtet (PRÄSENT 1974).
- Schwarzkopfmöwe, *Larus melanocephalus* TEMMINCK: Am 15., 16. und 19. 11. 1975 je 1 Ex. über der Wasseroberfläche des Stubenbergsees und auf einem frisch gepflügten Acker gesichtet (SAMWALD 1978).
- Trauersteinschmätzer, *Oenanthe leucura* (GMELIN): Freiherr v. BESSERER sah am 15. Sept. 1901 1 Ex. bei Wildon in einem Steinschmätzerschwarm. Er beschreibt das Ex. als etwas größer als *Oenanthe oenanthe* (L.) und vollkommen schwarz, und bedauert, den interessanten und unbestreitbaren Nachweis für die Steiermark dadurch versäumt zu haben, als er es aus Sicherheitsgründen unterließ, den Vogel zu erlegen, denn in der Nähe der Beobachtungsstelle arbeiteten Feldarbeiterinnen (BESSERER 1903).
- Weißbartseeschwalbe, *Chlidonias hybrida* (PALLAS): 24. 4. 1971 9 ad. Ex. über den Kirchberger Teichen (SAMWALD 1973).
- Zwergschwan, *Cygnus bewickii* YARREL: 20. 1. — Anfang März 1977 7 Ex. auf dem eisfreien Leopoldsteinersee. Farbdias und Farbfilm als Beleg angefertigt. Die Raritätenkommission anerkannte die Beobachtung. Damit erbrachte WEBER W., Eisenerz, den Erstnachweis für diese Art in der Steiermark (HABLE 1979).

7. Seit 1900 nicht mehr nachgewiesene Durchzügler in der Steiermark

(alphabetische Reihung)

- Brandgans, *Tadorna tadorna* (L.): 1887 meldet WASHINGTON ein bei Wildon erlegtes Ex. Dieselbe Meldung erscheint in einer Literaturschau von MOJSISOVICS 1889 auf (PRÄSENT 1974).
- Erdrossel, *Zoothera dauma* (LATHAM): Auf dem Wiener Wildbretmarkt wurden u. a. auch seltene Drosselarten zum Verkauf angeboten (Erd-, Naumanns-, Wander- und Schwarzkehdrossel), die aus dem Wechselgebirge stammten und für verschiedene Sammlungen erworben wurden. FINGER 1857 versucht in seiner „Ornis Austriaca“ die Herkunft einiger Präparate aus dem steirischen Wechselgebirge zu klären und zu berichtigen. Die Drosseln wurden von Bauern aus dem Wechselgebirge in Fanganlagen („Vogelherde“) gefangen und die leicht verderbliche Ware in Buckelkörben direkt nach Aspang gebracht, von wo die Vögel auf den Wiener Wildbretmarkt kamen, allerdings nur unter der Fundangabe „Aspang“. Die Zuzählung dieser Arten zur steirischen Ornis ist daher nur mit Vorbehalt aufzunehmen (PRÄSENT 1974).

- Gelbschnabelsturmtaucher**, *Calonectris diomedea* (SCOPOLI): Am 17. 5. 1858 wurde bei Bruck/Mur 1 Ex. erbeutet. Das Präparat befindet sich als Beleg in der Sammlung des Stiftes St. Lambrecht (HANF 1884).
- Rosapelikan**, *Pelecanus onocrotalus* L.: Vom Einflug einer riesigen Zahl von Pelikanen bis Graz (Liebenau) um das Jahr 1309 berichtet der Chronist und Dichter von HORNECK (PRÄSENT 1974, AUMÜLLER 1964). Nach BAUER & GLUTZ v. BLOTZHEIM 1966 ist anzunehmen, daß es sich um die oben genannten Art gehandelt hat, da Krauskopfpelikane in so großer Zahl nicht zu solch weiten Wanderungen neigen.
- Kurzzehenlerche**, *Calandrella brachydactyla* LEISLER: Am 19. 4. 1879, 30. 10. 1880 und 6. 5. 1884 wurde die Art in Mariahof erlegt (HANF 1883).
- Naumannsdrossel**, *Turdus naumanni* TEMMINCK: Ein in der Reserve-sammlung des Wiener Naturhist. Mus. aufgefundenes Ex. mit den Angaben: Steiermark 1821, leg. DITSCHNEINER, kann nach BAUER & ROKITANSKY 1954 als einwandfreier Beleg gewertet werden (PRÄSENT 1974; siehe dazu auch Erddrossel).
- Spornpieper**, *Anthus novaeseelandiae* (GMELIN): Am 30. 4. 1871 und 31. 3. 1886 wurde je 1 Ex. auf einer Wiese nahe dem Furtner-teich in Mariahof erlegt (HANF 1888).
- Schmutzgeier**, *Neophron percnopterus* (L.): Im Jahre 1885 wurde 1 Ex. in der Nähe von Tackern geschossen (PRÄSENT 1974).
- Schwarzkehdrossel**, *Turdus ruficollis atrogularis* JAROCKI: Ein ad. ♂ wurde aus dem Wechselgebirge auf dem Wildbretmarkt in Wien am 5. 9. 1815 für MINKWITZ erworben, ebenso ein juv. ♂ im Oktober 1823 über Aspang erhalten (Verf.: K. M.) (PRÄSENT 1974; siehe dazu auch Erddrossel).
- Steppen-huhn**, *Syrhaptes paradoxus* (PALLAS): Im Jahre 1879 wurde bei Hohenbrugg, Bezirk Hartberg 1 Ex. erlegt und dem Landesmuseum Joanneum übergeben (PRÄSENT 1974).
- Wanderdrossel**, *Turdus migratorius* L.: Im Herbst 1846 wurde auf dem Wiener Wildbretmarkt 1 Ex. aus dem steirischen Wechselgebirge für FRAUENFELD erworben (PRÄSENT 1974; siehe dazu auch Erddrossel).
- Würgfalke**, *Falco cherrug* GRAY: Am 20. 6. 1888 gelangte aus der Umgebung des Stiftes Rein bei Graz 1 junges Ex. zu TSCHUSI, der die Bestimmung vornahm (PRÄSENT 1974).

8. Systematisches Verzeichnis der Vögel der Steiermark

(Beobachtungen seit 1900)

Anordnung der Arten und Nomenklatur nach PETERSON, MOUNTFORT & HOLLOM 1976; Autorennamen nach MAKATSCH 1966.

Gaviiformes — Seetaucher

Gaviidae — Seetaucher

Gavia arctica (L.) Prachtttaucher — DZ.

— *immer* (BRÜNNICH), Eistaucher — DZ.

— *stellata* (PONTOPPIDAN), Sterntaucher — DZ.

Podicipediformes — Lappentaucher

Podicipedidae — Lappentaucher

- Podiceps cristatus* (L.), Haubentaucher — BV.
- *griseigena* (BODDAERT), Rothalstaucher — DZ.
- *auritus* (L.), Ohrentaucher — DZ.
- *nigricollis* (C. L. BREHM), Schwarzhalstaucher — BV.
- Tachybaptus ruficollis* (PALLAS), Zwergtaucher — BV.

Pelecaniformes — Ruderfüßler

Phalacrocoracidae — Kormorane

- Phalacrocorax carbo* (L.), Kormoran — DZ.
- *aristotelis* (L.), Krähenscharbe — DZ.
- *pygmaeus* (PALLAS), Zwergscharbe — DZ.

Ciconiiformes — Schreitvögel

Ardeidae — Reiher

- Ardea cinerea* L., Fischreiher — BV.
- *purpurea* L., Purpurreiher — DZ.
- Casmerodius albus* (L.), Silberreiher — DZ.
- Egretta garzetta* (L.), Seidenreiher — DZ.
- Ardeola ralloides* (SCOPOLIS), Rallenreiher — DZ.
- Nycticorax nycticorax* (L.), Nachtreiher — DZ.
- Ixobrychus minutus* (L.), Zwergdommel — BV.
- Botaurus stellaris* (L.), Rohrdommel — DZ.

Ciconiidae — Störche

- Ciconia ciconia* (L.) Weißstorch — BV.
- *nigra* (L.) Schwarzstorch — BV.

Threskiornithidae — Löffler und Ibis

- Platalea leucorodia* L., Löffler — DZ.
- Plegadis falcinellus* (L.), Sichler — DZ.

Anseriformes — Entenvögel

Anatidae — Entenvögel

- Cygnus olor* (GMELIN), Höckerschwan — BV.
- *cygnus* (L.), Singschwan — DZ.
- *bewickii* YARRELL, Zwergschwan — DZ.
- Anser fabalis* (LATHAM), Saatgans — DZ.
- *albifrons* (SCOPOLI), Bläßgans — DZ.
- *anser* (L.), Graugans — DZ.
- Branta bernicla* (L.), Ringelgans — DZ.
- *ruficollis* (PALLAS), Rothalsgans — DZ.
- Carsarca ferruginea* (PALLAS) Rostgans DZ.
- Anas penelope* L., Pfeifente — DZ.
- *strepera* L., Schnatterente — DZ.
- *crecca* L., Krickente — BV.
- *platyrhynchos* L., Stockente — BV.
- *acuta* L., Spießente — DZ.
- *querquedula* L., Knäkente — BV.
- *clypeata* L., Löffelente — DZ.

- Netta rufina* (PALLAS), Kolbenente — DZ.
Aythya ferina (L.), Tafelente — BV.
— *nyroca* (GÜLDENSTÄDT), Moorente — DZ.
— *fuligula* (L.), Reiherente — BV.
— *marila* (L.), Bergente — DZ.
Somateria mollissima (L.), Eiderente — DZ.
Clangula hyemalis (L.), Eisente — DZ.
Melanitta nigra (L.), Trauerente — DZ.
— *fusca* (L.), Samtente — DZ.
Bucephala clangula (L.), Schellente — DZ.
Mergus albellus L., Zwergsäger — DZ.
— *serrator* L., Mittelsäger — DZ.
— *merganser* L., Gänsesäger — DZ.

Falconiformes — Greifvögel

Accipitridae — Greife

- Gyps fulvus* (HABLIZL) Gänsegeier — DZ.
Aegyptius monachus (L.) Mönchsgeier — DZ.
Aquila chrysaetos (L.) Steinadler — BV.
— *heliaca* SAVIGNY, Kaiseradler — DZ.
— *clanga* PALLAS, Schellander — DZ.
— *pomarina* C. L. BREHM, Schreiadler — DZ.
Hieraetus pennatus (GMELIN), Zwergadler — DZ.
Buto buteo (L.), Mäusebussard — BV.
— *lagopus* (PONTOPPIDAN), Rauhfußbussard — DZ.
Accipiter nisus (L.), Sperber — BV.
— *gentilis* (L.), Habicht — BV.
Milvus milvus (L.), Rotmilan — DZ.
— *migrans* (BODDAERT), Schwarzmilan — DZ.
Haliaeetus albicilla (L.), Seeadler — DZ.
Pernis apivorus (L.), Wespenbussard — BV.
Circus aeruginosus (L.) Rohrweihe — DZ.
— *cyaneus* (L.), Kornweihe — DZ.
— *macrourus* (GMELIN), Steppenweihe — DZ.
— *pygargus* (L.), Wiesenweihe — DZ.
Circæetus gallicus (GMELIN), Schlangenadler — DZ.
Pandion haliaetus (L.), Fischadler — DZ.

Falconidae — Falken

- Falco subbuteo* L., Baumfalke — BV.
— *peregrinus* TUNSTALL, Wanderfalke — BV.
— *rusticolus* L., Gerfalke (Jagdfalke) — DZ.
columbarius L., Merlin — DZ.
— *vespertinus* L., Rotfußfalke — DZ.
— *naumanni* FLEISCHER, Rötelfalke — BV.
— *tinnunculus* L., Turmfalke — BV.

Galliformes — Hühnervögel

Phasianidae — Hühnervögel (Rauhfußhühner, Feldhühner, Fasanen)

- Lagopus mutus* (MONTIN), Alpenschneehuhn — BV.
Lyrurus tetrix L., Birkhuhn — BV.

- 1978. Ornithologische Beobachtungen 1977, vorwiegend im Gebiet der Forschungsstätte „P. Blasius HANF“ am Furtnersteich (Aves). — Mitt. Abt. Zool. Landesmus. Joanneum, 7 (2): 77 - 88.
- HANF 1883. Die Vögel des Furtteiches und seiner Umgebung. (1. Theil). — Mitt. naturwiss. Ver. Steiermark, 19: 3 - 102.
- 1884. Die Vögel des Furtteiches und seiner Umgebung. (2. Theil). — Mitt. naturwiss. Ver. Steiermark, 20: 3-94.
- HÖPFLINGER F. 1958. Die Vögel des steirischen Ennstales und seiner Bergwelt. — Mitt. naturwiss. Ver. Steiermark, 88: 136-169.
- KELLER F. C. 1890. Ornis Carinthiae. Die Vögel Kärntens. — Naturhist. Landesmus. Kärnten.
- MAKATSCH W. 1966. Wir bestimmen die Vögel Europas. — Neumann-Neudamm, Melsungen.
- PETERSON R., MOUNTFORT G. & HOLLOM P. A. D. 1976. Die Vögel Europas, ed. 11. — Parey, Hamburg-Berlin.
- PRÄSENT I. 1974. Interessantes aus einer Sammlung ornithologischer Beobachtungsdaten der Jahre 1806 - 1960 (Aves). — Mitt. Abt. Zool. Landesmus. Joanneum, 3 (2): 49-65.
- SCHAFFER A. 1904 Pater Blasius HANF als Ornithologe. Selbstverlag Benediktinerstift St. Lambrecht.
- 1906. Ornithologische Beobachtungen in Mariahof in Obersteiermark. — Ornith. Jb. 17 (5/6): 210. Hallein.
- STROUHAL H. 1964. Catalogus Faunae Austriae, Teil XXI b: Aves — Springer, Wien.
- TSCHUSI V. v. 1890. VI. Jahresbericht (1887) des Comites für ornithologische Beobachtungen in Österreich - Ungarn. — Ornis, Jg. 1889/90.
- WEISSERT B. 1969. Die Vogelwelt des südlichen Hartberger Bezirkes mit besonderer Berücksichtigung der Neudauer Teiche (Aves). — Mitt. naturwiss. Ver. Steiermark, 99: 202-213.

Anschrift des Verfassers: Professor Erich HABLE, Leiter der Forschungsstätte „P. Blasius HANF“ am Furtnersteich, A-8820 Neudammarkt in Steiermark.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen der Abteilung für Zoologie am Landesmuseum Joanneum Graz](#)

Jahr/Year: 1979

Band/Volume: [08_1979](#)

Autor(en)/Author(s): Hable Erich

Artikel/Article: [Ornithologische Beobachtungen 1978, vorwiegend im Gebiet der Forschungsstätte "P. Blasius Hanf" am Furtnersteich \(Aves\) 69-83](#)